

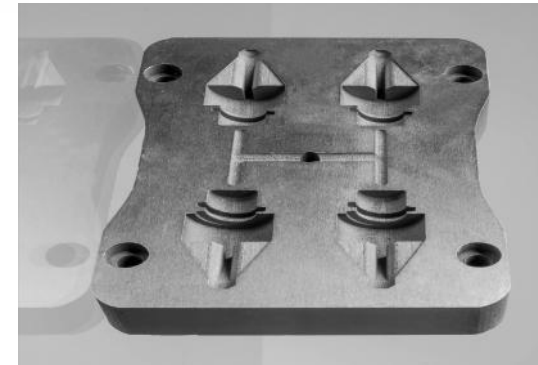
Was bringt die EU-Forschungsförderung meinem Unternehmen?

Veranstaltung N-Bank
16.03.2017

Innovators Lounge - Göttingen - SNIC

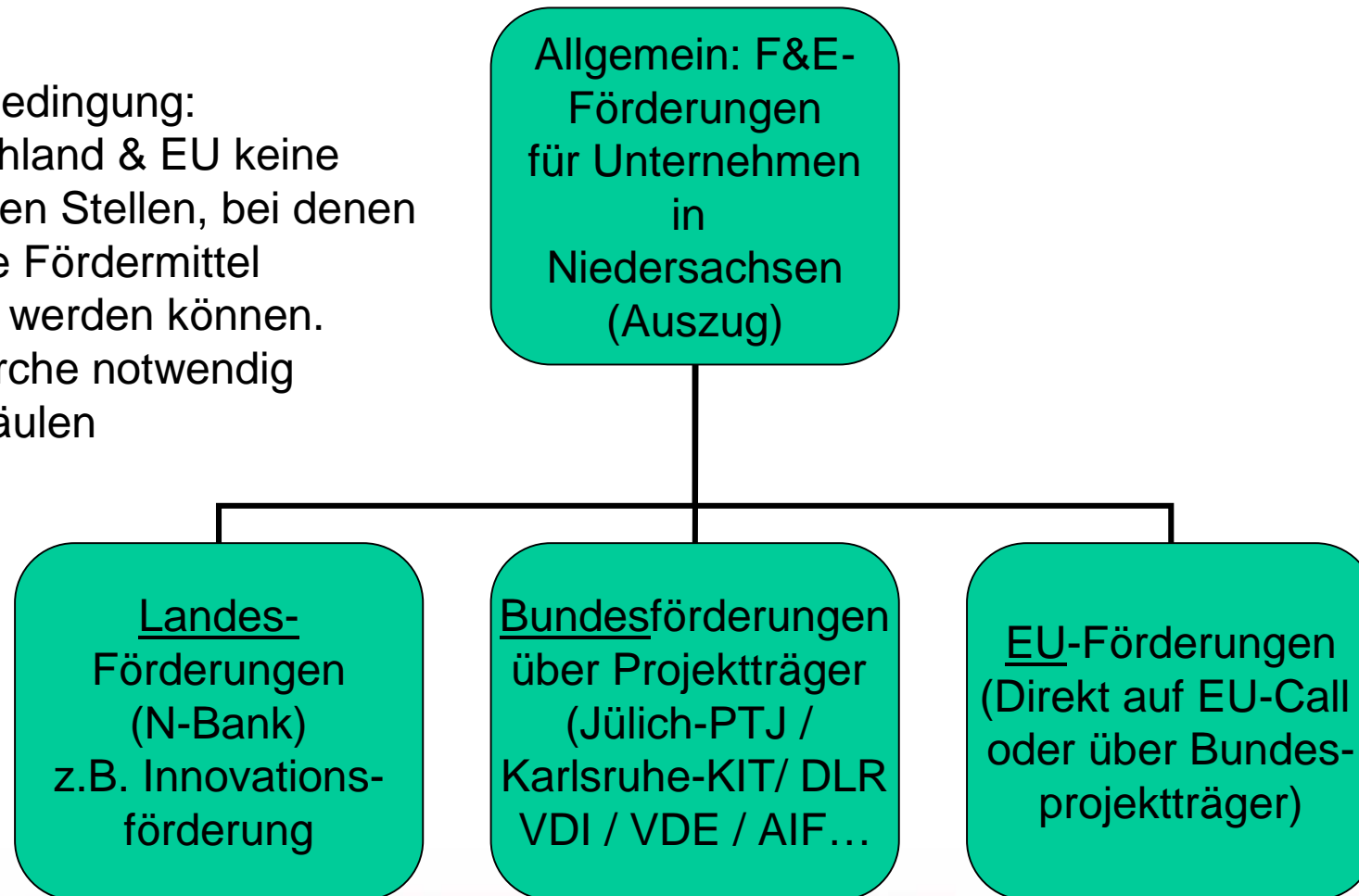
Eisenhuth Produktspektrum

1. Formenbau für Bauteile für
Automotive, Maschinenbau,
Health Care Industry
2. Produktion von Klein und Mittelserien:
Gummi / Kunststoff / Silicon
3. Komponenten für Brennstoffzelle
Batterien / Wärmetauscher
und elektrochemische
Anwendungen



Arten von – F&E - Förderungen (aus Sicht Eisenhuth)

Rahmenbedingung:
In Deutschland & EU keine
allgemeinen Stellen, bei denen
öffentliche Fördermittel
beantragt werden können.
→ Recherche notwendig
→ Drei Säulen





EU-Förderung (Auswahl)

EU – Förderung

Allgemeines EU-
Förderprogramm
„Horizon 2020“

EU-Förderung
über „Bundes-
Stellen“
(Projektträger)

EU-Förderung
über Land
(z.B. EFRE ...)

EU – Förderung

```
graph TD; A[EU – Förderung] --- B[Allgemeines EU-Förderprogramm Horizon 2020]; A --- C[EU-Förderung über „Bundes-Stellen“ (Projektträger)]; A --- D[EU-Förderung über Land (z.B. EFRE ...)]
```

Allgemeines EU-
Förderprogramm
Horizon 2020

EU-Förderung
über „Bundes-
Stellen“
(Projektträger)

EU-Förderung
über Land
(z.B. EFRE ...)

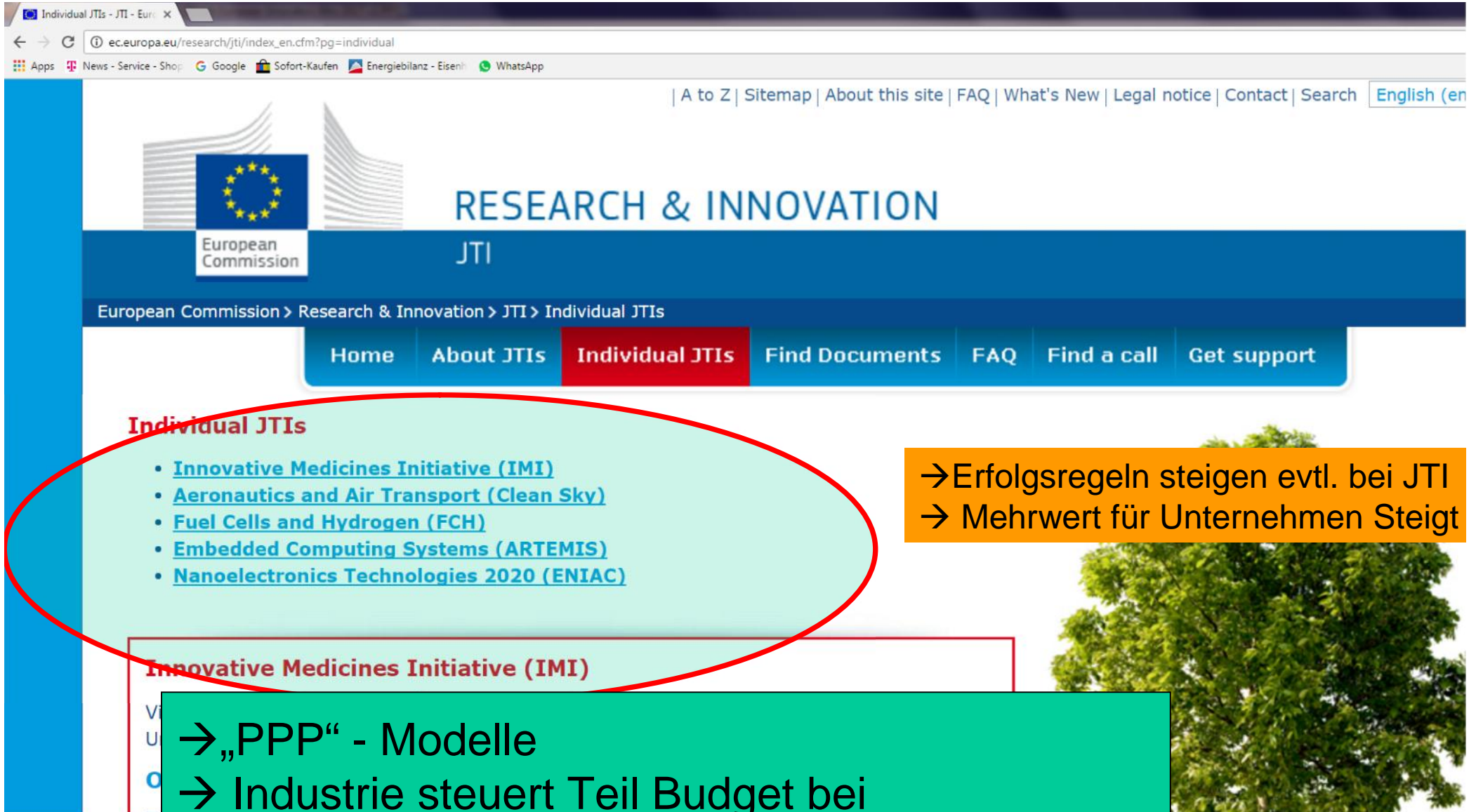
EU-Förderung (Horizon 2020) – „Was bringt das“?

- Eines der wichtigsten Förderinstrumente der EU-Förderung (2014-2020)
- spezielle Forschungsziele im Vordergrund (z.B. Gesundheit, demografischer Wandel, Marine, maritim Forschung, sichere und effiziente Energie; Verkehr; Klimaschutz, Medizin, Industrie 4.0....)
- Fördervolumen von insgesamt rund 77 Milliarden Euro
- weltweit größte, in sich geschlossene Forschungs- und Innovationsprogramm.
- bündelt ab 2014 die Forschungsförderprogramme auf europäischer Ebene
- Kooperation zwischen Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft ausgerichtet.
- Bund / Länder stimmen sich ab (z.B. inhaltlich / TRL / Förderquoten) mit EU

Antragstellung EU Projekte – „Spielregeln“ = Erfolgsregeln!

- Aufwendig in der Beantragungphase, aber im Erfolgsfalle lohnenswert = 60 Seiten !
- Bestimmte Begriffe / Beschreibungen müssen in jeder Projektbeschreibung vorkommen:
- Europäische Dimension – Ergebnisse für mehrere Länder sinnvoll nutzbar. Min. 2/3 Länder !
- Regionaler Bezug – Probleme vor Ort und in der Region werden berücksichtigt.
- Integrativer Ansatz – eine Vielzahl relevanter Partner einbeziehen.
- Gender Mainstream – Gleichstellung muss berücksichtigt sein.
- Synergieeffekte – andere Programme und Politikansätze werden verstärkt.
- Innovation – was ist neuartig an dem Ansatz, Pilotverfahren, neue Partner...
- Nachhaltigkeit – Zieldimension für Natur und Umwelt für die nächsten Generationen.
- Ergebnisorientierung / Praxistransfer – ganz deutlich beschreiben.
- Harte Deadlines, z.B. Brennstoffzellen-Call aktuell. Deadline: Thursday 20 April 2017 - 17:00 (Brussels time)

Option: JTI (Joint technologies Initiatives) – Förderung



The screenshot shows the website for Joint Technologies Initiatives (JTI) under the European Commission's Research & Innovation program. The page title is "Individual JTIs - JTI - Eur". The URL is "ec.europa.eu/research/jti/index_en.cfm?pg=individual". The navigation menu includes "Home", "About JTIs", "Individual JTIs" (highlighted in red), "Find Documents", "FAQ", "Find a call", and "Get support". The "Individual JTIs" section lists five initiatives: Innovative Medicines Initiative (IMI), Aeronautics and Air Transport (Clean Sky), Fuel Cells and Hydrogen (FCH), Embedded Computing Systems (ARTEMIS), and Nanoelectronics Technologies 2020 (ENIAC). The IMI section is highlighted with a red oval. Below the IMI section, there are two callout boxes: an orange one stating "→Erfolgsregeln steigen evtl. bei JTI" and "→ Mehrwert für Unternehmen Steigt", and a green one stating "→ „PPP“ - Modelle" and "→ Industrie steuert Teil Budget bei".

Individual JTIs

- [Innovative Medicines Initiative \(IMI\)](#)
- [Aeronautics and Air Transport \(Clean Sky\)](#)
- [Fuel Cells and Hydrogen \(FCH\)](#)
- [Embedded Computing Systems \(ARTEMIS\)](#)
- [Nanoelectronics Technologies 2020 \(ENIAC\)](#)

Innovative Medicines Initiative (IMI)

→ „PPP“ - Modelle
→ Industrie steuert Teil Budget bei

→Erfolgsregeln steigen evtl. bei JTI
→ Mehrwert für Unternehmen Steigt

Option: Eureka-Projekt – EU Label + nationale Förderung



The screenshot shows the Eureka Network website (www.eurekaneetwork.org) with the following content:

- WHAT IS EUREKA**
- 1** an intergovernmental network established in 1985
- 2** a leading facilitator of innovation, providing a proven platform for international R&D&I cooperation
- 3** EUREKA promotes and supports market-oriented international R&D&I project generation.
- 4** EUREKA facilitates access to finance for companies involved in its projects.

Below the list is a green banner with the text **GET INVOLVED** and four numbered icons (1, 2, 3, 4) corresponding to the list items.

→ Überwiegend bilateral

→ Idee: europäisches „Label“ = Eureka

→ Förderung durch die beteiligten Länder

→ z.B. ZIM Ausland (teilweise nicht EU)
Korea / Canada/
Frankreich / Israel

→ z.B. German-Greek Research and Innovation Programme (DLR)

Zusammenfassung: Chancen und Risiken

Stärken:

- Internationales Konsortium
- guter Marktzugang zu den Ländern
- Wissensvermehrung
- durch integrativen Ansatz guter „Blick über den Tellerrand“
- Know-How-Zuwachs

Chancen:

- Option auf Zugang zu neuen „Märkten“
- potentielle Neukundengewinnung
- Ausgangsbasis für „Lust auf mehr“
- ggfs. Unterstützung bei Aufbau von ausländ. Vertriebskanälen/-wegen

SWOT: EU-Forschungsförderung für Unternehmen

Schwächen:

- aufwendig in der Beantragung insbes. „reine“ EU-Projekte
- etwas aufwendiger als bundesdeutsche Projekte
- bürokratisch

Risiken

- Ressourcen werden gebunden für nicht erfolgreiche Anträge
- nicht genügend Zeit für Antrag
- In der Durchführungsphase: Regeln beachten (Kostenzuordnung und Stundenzettel-Dokumentation“

**Danke
für die
Aufmerksamkeit**